

Bündnis Südbrookmerland
Vorsitzender Hange Ukena
Rosenstr. 11A
26624 Südbrookmerland



Südbrookmerland, den 06.11.2025

Gemeinde Südbrookmerland
-Rathaus Victorbur-
Westvictorburer Str. 2
26624 Südbrookmerland

Antrag: Verbindliche Suchtprävention in allen 4. Klassen der Gemeinde Südbrookmerland

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir vom Bündnis Südbrookmerland beantragen, jährlich an allen Grundschulen ein unkompliziertes Präventionsangebot für die 4. Klassen einzuführen – mit klarem Schwerpunkt auf Alkohol, Drogen und Gewalt.

Allen sollte bekannt sein, dass die Gefahr der Sucht von Drogen, Alkohol und Gewalt mit Besuch der weiterführenden Schulen stark zunimmt. Kinder kommen gerade ab dem Besuch der weiterführenden Schulen schnell in Kontakt mit Substanzen, welche nicht nur süchtig machen, sondern die Gesundheit auch nachweislich beeinträchtigen. Zudem nicht das Potenzial der Gewalt mit zunehmendem Alter zu.

Das Bündnis Südbrookmerland beantragt daher, in allen 4. Klassen der Gemeindegrundschulen ein verbindliches Präventionsprogramm zu implementieren.

Frühe, klare und kindgerechte Prävention zu Alkohol, Drogen und Gewalt stärkt Kinder, beugt Risiken vor und entlastet Schule und Familien – mit geringem Aufwand und hohem Nutzen.

Worum es konkret geht:

- Alkohol und Drogen: altersgerechtes Grundwissen über Risiken, Gruppendruck erkennen, „Nein sagen“ üben, Hilfe holen wissen.
- Gewaltprävention: Konflikte friedlich lösen, Stopp-Regeln, Zivilcourage im Kleinen, wer hilft in der Schule und zuhause.
- Schutzfaktoren stärken: Selbstbewusstsein, Gefühle benennen, Grenzen setzen, Freundschaften fair gestalten.

Was wir vorschlagen:

- Mindestens 8 Unterrichtseinheiten in Klasse 4 (je ca. 45 Minuten) mit spielerischen Übungen, Rollenspielen und Klassengesprächen.
- 1 Elterninfo-Abend mit alltagsnahen Tipps (z. B. klare Regeln, Vorbildfunktion, Ansprechstellen)
- Eine kompakte Fortbildung (3–4 Std.) für Lehrkräfte/Schulsozialarbeit inkl. Materialpaket (Stundenabläufe, Arbeitsblätter, Notfall- und Beratungswege).
- Zusammenarbeit mit der örtlichen Suchtberatungs-/Präventionsstelle und einer Fachstelle für Gewaltprävention (z. B. Präventionsrat, Polizei-Schulprävention).
- Jährliches Feedback im SchuKiSA

Kurzbegründung:

Frühe, klare und kindgerechte Prävention zu Alkohol, Drogen und Gewalt stärkt Kinder, beugt Risiken vor und entlastet Schule und Familien – mit geringem Aufwand und hohem Nutzen.

Das Bündnis Südbrookmerland bittet um weitere Bearbeitung und die Verweisung in den zuständigen Ausschuss.

Mit freundlichen Grüßen

Hange Ukena